

Lukas Mitterauer

Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung



universität
wien

*Maria-Theresien-Straße 3
A-1090 Wien*

*T+43-1-4277-180 01
F+43-1-4277-9 180
evaluation@univie.ac.at
<http://www.univie.ac.at/qs/>*



Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinbauer

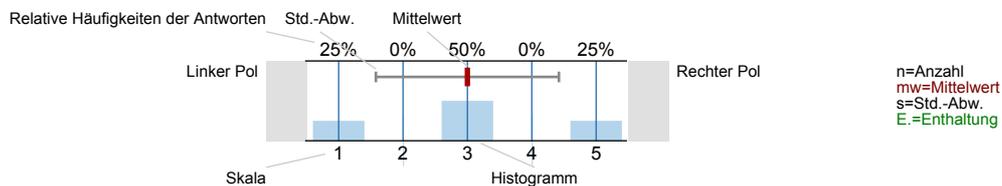
Einführung in das mathematische Arbeiten (10W-25-250057-01)

Erfasste Fragebögen = 199

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage

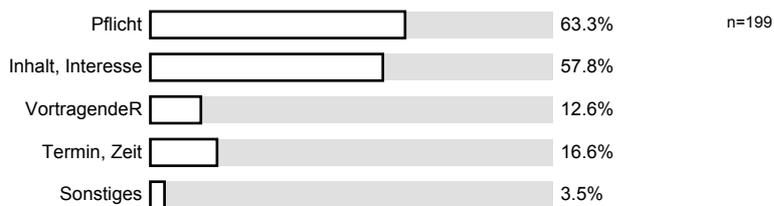


1. Universitätseinheitlicher Fragenteil

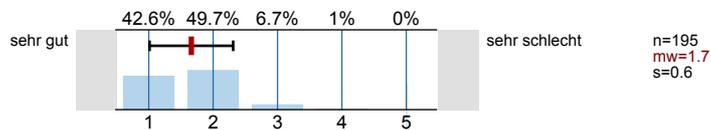
1.1) Geschlecht



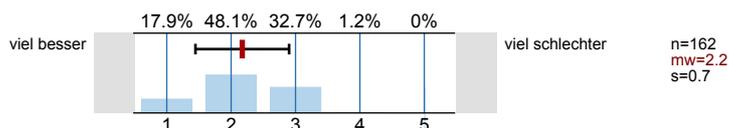
1.2) Grund des Lehrveranstaltungsbesuchs (Mehrfachantworten möglich)



1.3) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für

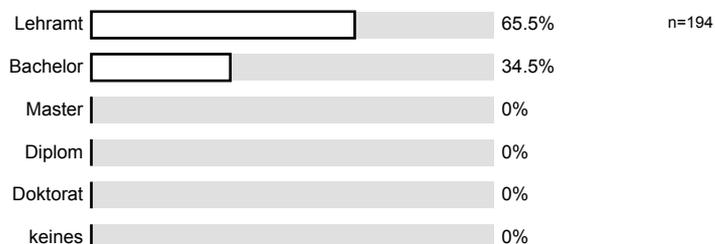


1.4) Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen dieser Studienrichtung halte ich die Lehrveranstaltung für

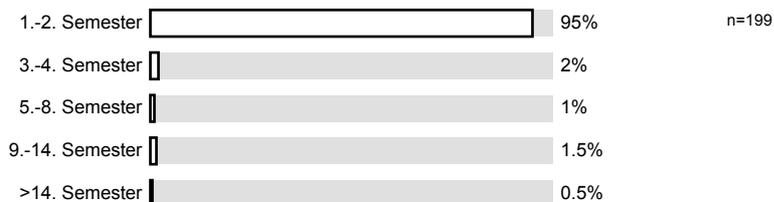


2. Studienspezifischer Fragenteil

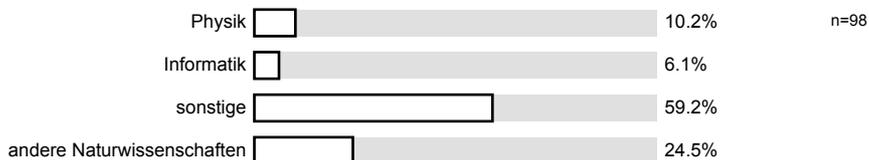
2.1) Welches Mathematikstudium betreiben Sie?



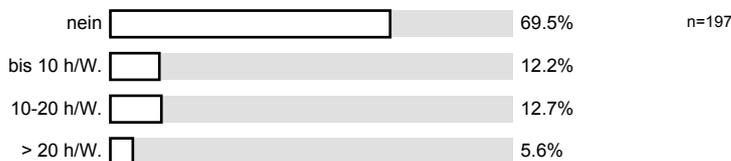
2.2) Semester in dieser Studienrichtung



2.3) Für welche andere Studienrichtung (außer anderes Fach im Lehramt) sind Sie inskribiert?

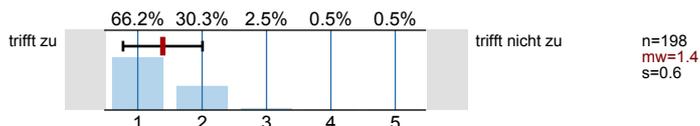


2.4) Waren Sie in diesem Semester berufstätig?

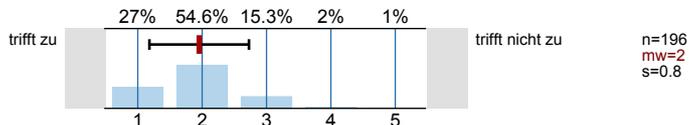


3. Der / die LehrveranstaltungsleiterIn

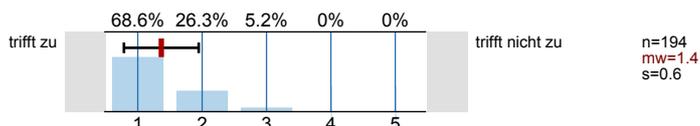
3.1) spricht verständlich und anregend



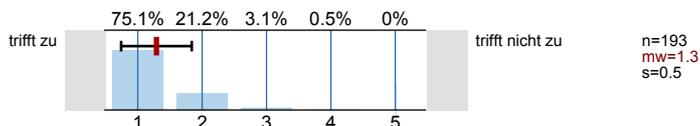
3.2) kann Kompliziertes gut erklären



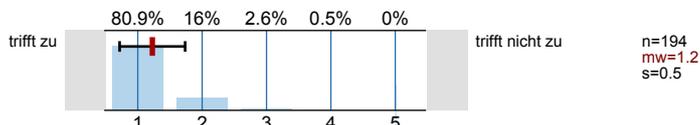
3.3) wirkt gut vorbereitet



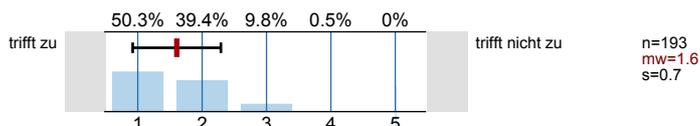
3.4) ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln



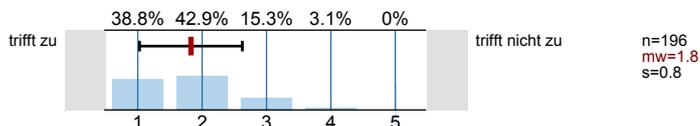
3.5) ist im Umgang mit Studierenden fair und korrekt



3.6) stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können

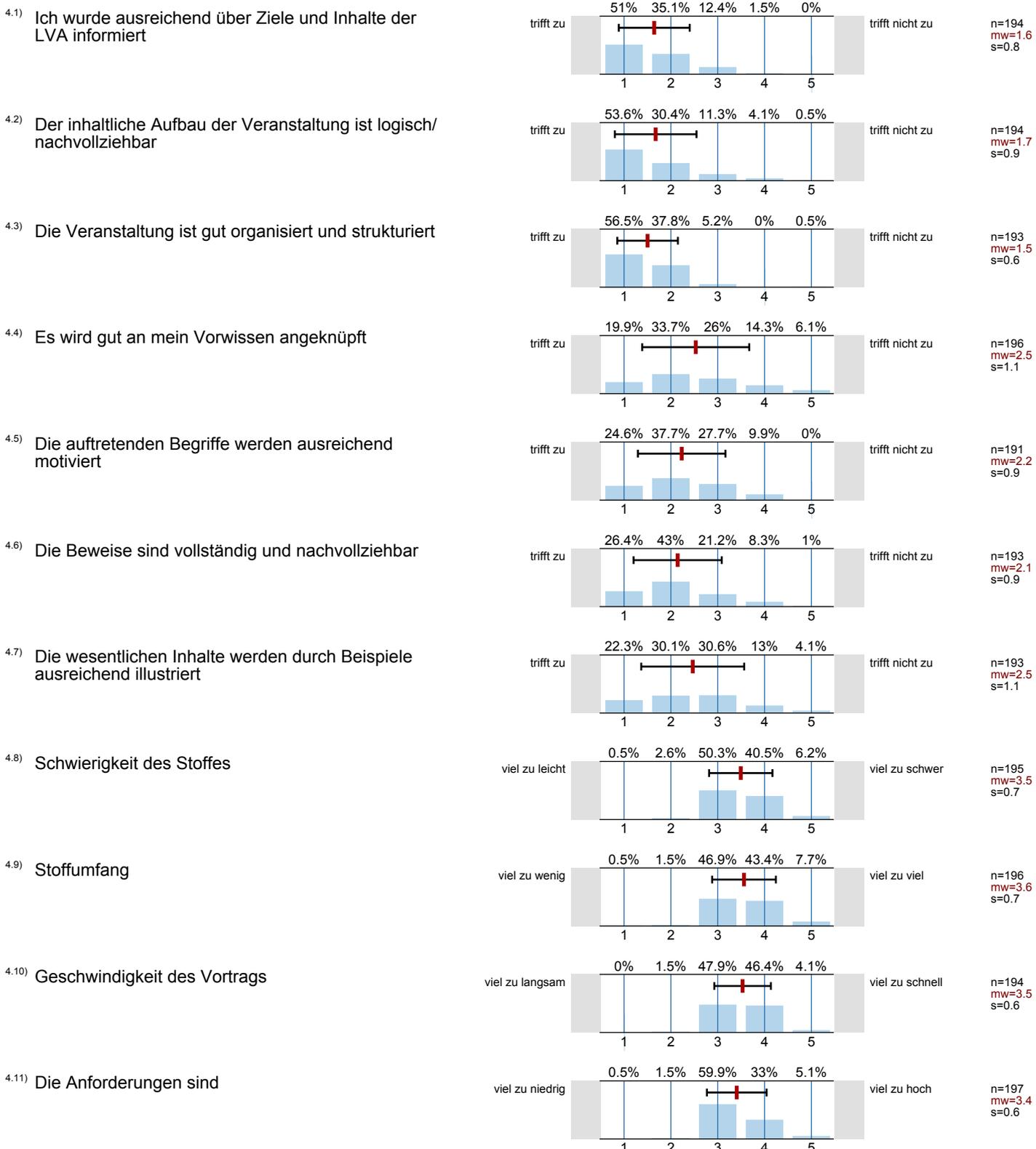


3.7) beantwortet Fragen ausreichend und verständlich



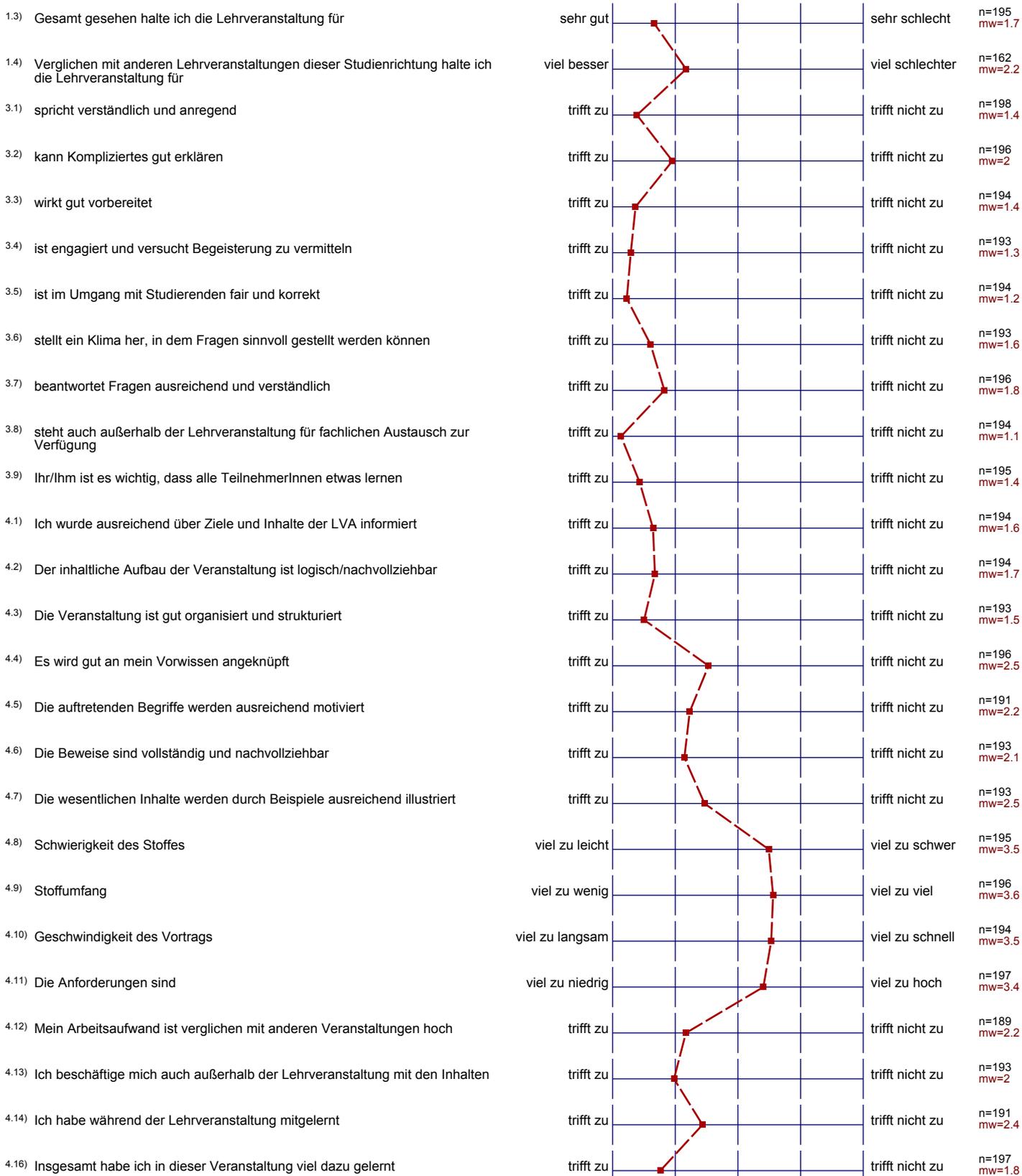


4. Fragen zur Lehrveranstaltung



Profillinie

Teilbereich: SPL025 - Mathematik
 Name der/des Lehrenden: Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinbauer
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das mathematische Arbeiten
 (Name der Umfrage)



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Offene Frage

5.1) Was war besonders gut an der Lehrveranstaltung

gute Struktur, nicht verwirrend, ständige Bereitschaft des Vortragenden
Fragen zu beantworten,

Netter Professor!

- gut strukturiert
- angenehm gesprochen

Übermittlung

Skriptum, Gliederung,

Vortragende hatte Spaß am Vorleser.

hat immer pünktlich begonnen !!!
gut organisiert !!

Motivation d. Vortragenden; Gut ist, dass es diese Einführungsvorlesung überhaupt gibt.
Die heimliche Fragestraße; die gute Strukturierung des Inhalts

top Aufbau, toller WA-Leiter

Vortragender

VORTRAGENDER

Vortrag nach Struktur des Buches

→ man hat alle wichtigen Inhalte weiters erklärt

Der Vortragende hat eine Art, die die Vermittlung des Stoffes auflockert und nicht so trocken gestaltet

Beweise auf Folien, direkter Vergleich der Eigenschaften \mathbb{R}^2 und \mathbb{R}^3
Skriptum als Buch, Fragestunden

die Veranstaltung war nicht monoton

Die Vorlesung war ~~strukturiert~~ genauso aufgebaut wie das Buch
es war locker und ~~genau~~ es gab immer "ein wenig" zu lachen (+)

dass man jederzeit Fragen stellen konnte und alles gut
und verständlich erklärt wurde

Die Pause und das BUCH! ☺
Sehr hilfreich!

dass der LV-Leiter immer für Fragen zur Verfügung steht -
auch außerhalb der LVA.

Skriptum

hat immer Spaß gemacht, war nicht langweilig

Das Klima → sehr gemütlich

es wird nicht zu viel Vorwissen vorausgesetzt

strukturiert, an Buch orientiert

der LV-Leiter; er macht die Vorlesung handvoll und man geht gern in die Vorlesung

☞ Pause (mindest 1 Kate) zwischen 1. (Einführung idemat A.) und folgenden Lehrveranstaltung wäre sinnvoll

Vortragender sehr sympathisch, lockert Vorlesung sehr gut auf, man kann Vortragendem sehr gut zuhören (sogar 2 Stunden lang), Vortragender nimmt sich in der Pause Zeit für Fragen.

Ein gut geschriebenes Buch stand zur Verfügung.
Vortragsstil war meistens hervorragend

Aufbau der Veranstaltung und inhaltliche Vermittlung. Immer motiviert alles zu erklären
man auch durch Zeitmangel und Studentenanzahl kaum möglich

Veranstaltungsführen

Der Vortragende verbringt auch außerhalb der Vorlesung viel Zeit mit
der Beantwortung von Fragen (z.B.: Fragestunden)

Unterlagen und Vortragsstil

Das Wiederholen der besonders komplizierten Inhalte am Anfang der nächsten Stunde; das Klima;

Umfangreiches Skriptum (Buch)
engagierter Vortragender

Fokus, Art d. Vortragens, Roland's Art mit Problemen umzugehen;

Vortragender hat für gutes Klima gesorgt
und Leute der hohen Teilnehmerzahl den Geräuschpegel sehr niedrig halten können

Blockveranstaltungen auch Idee!

Präsentation am Overhead
Verweise auf das Buch

Der Lehrer war sehr nett und hilfsbereit. ☺

witzig, gutes Skriptum

über den Stoffen sehr gut und klar erklärt erklärt
 Mitschrift auch sehr deutlich, ~~und~~ der Professor hat immer
 sehr deutlich gesprochen und man kann sehr gut verstehen

lustig
 Spaß

lustig
 hat Spaß gemacht
 nicht eintönig

auf Frauen wurde besonders gut eingegangen;
 Beste Vorlesung die ich besucht habe, moderne
 im 3. Semester Informatik.
 Herkömmliches Skriptum in Form d. Bücher

Das Buch war sehr hilfreich und gut strukturiert.

der Stil des Vortragenden.

wenn es draußen kalt ist,
ist es drinnen warm

Skriptum (Buch); der Umgang mit gestellten Fragen

Vortrag und Buch sehr gut!

Vortragstil am Overhead.

Bereitschaft des Vortragenden, Fragestunden zu veranstalten und auch außerhalb
der LV für die Fragen der Studenten da zu sein.

Der neue schwere Stoff verglichen mit dem ^{alten} wurde gut
vorgebracht, das meiste wurde verstanden.

Unterlagen

gute Verständlichkeit, & Ausdrucksweise d. Beweise
~~gute~~ die Hilfe seitens des LV-Leiters, Fragen durchwegs gut zu erklären

gute Einführung

Motivation des Prof

auf Unklarheiten der Studenten wurde eingegangen
 Prof. war sehr bemüht, dass alle (möglichst) alles verstehen,
 setzte einige Fragestunden ein

die Vermittlung des vorgeschriebenen Inhalts.

Sie wurde gut und verständlich vorgehen!

- o ART DES VORTRAGS
- o MOTIVATION DES VORTRAGENDEN
+ EINSATZ

gutes Arbeitsklima
Verständnis für „dumme“ Fragen

Der Vortragende & sein geschaffenes Arbeitsklima

Klima, Atmosphäre

motivierter engagierter Vortragende - auch an die Ohr für Fragen offen und
Bereit zu helfen?

Klima im HS war sehr angenehm - Umgang mit Studenten sehr gut

Die Erläuterung war so exzellent, dass auch sehr schwierige Inhalte nachvollziehbar sind.

Buch zur VO hat Vortragender selbst geschrieben
→ gleicher Ausdruck (Spreche → +

Der Aufbau und die Präsentation waren sehr gut. Man konnte gut mitarbeiten/-schreiben und sich Notizen machen, da der Vortragende auf einer Folie mitgeschrieben hat.

Pause

Es war nicht so eine toteste VO, wie in vielen anderen Fächern

Vortragender war angenehme Person
Pause in der Vorlesung (nicht übergehend)

Übergang zur Schulmathematik wurde hergestellt

Übungen / Übungsbsp. zur LV

Die LV wurde ausführlich erklärt ✓
• Der Prof. war sehr nett und energiegel.

Die Vortragende ist gut erklärt und motiviert

Gutes Skriptum
berührt ~~gute~~ Vortragende

Skriptum als Buch

Fragestunden

sehr gute Organisation und Struktur (Beweise auf Folie, Vergleiche ..

Der Lehrer trägt gut vor, spricht deutlich, kann gut erklären und motivieren und ich finde ihn cool!
Der Inhalt ist interessant und gut aufgebaut.

Art des Vortrages, ^{Exkurse} Atmosphärisch
kleine Scherze

StudienanfängerInnen-freundliche Atmosphäre, d.h. es wurde immer wieder auf "normale" Uni-Abläufe hingewiesen bzw. auf "Wichtigkeit" der Themen im späteren Studium

ERKLÄRUNGEN,
BUCH,

Gut erklärt, Prof bemüht sich alles gut zu vermitteln.

↳ Vermittlung des Inhaltes

Der Vortragende, bzw. Lehrveranstaltungsführer

Angebot wöchentlicher Fragestunden

Lehrveranstaltungsführer stand außerhalb der LV auch für Fragen bereit (Fragestunden etc.)

Verwendung des Buches (Somit nicht immer notwendig nitzuschreiben, sondern mit zu diskutieren)

Bunten T-Shirts von
Herrn Steinbauer

→ Vortragendem waren persönliche Anliegen + Fragen
von Bedeutung

Struktur wie Buch, II

Der Vortragende war sehr interessiert daran, dass man
Verständnis was gemacht wird

Schritten am OVERHEAD PROJEKTOR

- Motivation zum Fragen stellen
- gute Erklärungen
- Fragestunden

der Vortragende hat deutlich gesprochen!
sehr spannend vorgetragen!

Fragestunden, Verwendung des Over-Head-Projectors, angenehme Stimmung

Der Umstieg von Schulmathematik auf wissen-
schaftliche Mathematik wird erleichtert.

Aufbau, Kultur, Vortragender

motivation, lustige LV

persönlicher Umgang des Vortragenden (Du-Wort)
laut genug geredet

Vortragender wirkt motiviert und kann sich in Studenten
gut hineinversetzen
pünktlich

Vortrag über Overhead, Buch zur Vorlesung

Art des Vortragens

Buch als Grundlage mit Beispielen

Du-Wort, das Buch, man hat keine Angst vor dem Vortragenden, man wird nicht als
Blöd dargestellt, auch nicht wenn man sich nicht auskennt

angebotenen Fragestunden, Lobzettel des Vortragenden

benutzter Vortragender ; Overhead - Projektionen (besser als Tafel)

nicht langweilig, vieles wurde mit Humor vermittelt

VORTRAGENDER

^{5.2)} Was war besonders schlecht an der Lehrveranstaltung? -- Verbesserungsmöglichkeiten

r

Bessere Verknüpfung mit dem Schulstoff, ich habe viel davon nicht gekannt

Bei Beweisen etc. viel langsamer sprechen und eventuell noch
Zeit lassen nochmal darüber nachzudenken

zu früh am Morgen

manchmal zu schnell (fertige Folien)

Schwerstoff sollte in dieser einstellung wiederholt werden!

Die Schwierigkeit des Stoffes war bzw. ist meiner Meinung nach viel zu hoch. Außerdem bin ich der Meinung, man könnte ruhig an der Schulmaterie d.h. Maturaniveau anknüpfen, was bei eig. allen anderen Lehramts-Studierrichtungen ja auch

zu schwierig !

Stoff ist dann plötzlich schnell schwieriger geworden.
Tm. mit den Mitschreibern nicht mitgekommen! →

teilweise etwas zu schnell in der Vortragswiese
~~teilweise~~ Anfangs schnippische Antworten auf Fragen

Tempo lassen auf die Zuhörer einstellen!

Mehr Beispiele mit Zahlen fürs bessere Verständnis!

mehr Bsp. mit Zahlen ⇒ allgemeinere leichter nachvollziehbar

Sehr hoher Stoffumfang
→ wenig Zeit auf bes. schwierige Bereiche
einzugehen

Manchmal zu hoher Tempo

der Stoff sollte ein wenig langsamer "übermittelt" werden
(aber wenn man die "Leitengrenzung" berücksichtigt - ist es
nicht zu leicht...)

Die Lehrveranstaltung kann ruhig eine Stunde später anfangen.

Wird sicher niemals passieren, aber alles nochmal um eine Stufe leichter
unterrichten wäre gut, da ich da nicht mehr dabei bin, ist es auch schon
egal! ☺ Voilá!

dass so viel Stoff so schnell gemacht wird - nicht
ausreichend viel ZEIT!

manchmal zu schnell geredet

sehr viele Studierende

eventuell mehr Beispiele

für mich ist 8 Uhr zu früh, da man sich bei Mathematik besonders konzentrieren muss

Ach, Stehle

LV war sehr gut! ☺

ein viel zu früher Termin

~~Zeit~~ Es wird viel zu schnell vorgehopt, wenn möglich langsamer!!!

Unmensliche Uhrzeit

Zeit, Viel zu früh!

Geschwindigkeit könnte etwas angepasst werden und besser mit den Übungen synchronisiert werden.

Zu viel Stoff in zu kurzer Zeit.

Stozeit könnte 1-2 h später beginnen

Großer Umfang der Themengebiete; oft geht der Gesamtüberblick verloren;

Geschwindigkeit teilweise zu hoch



~~Weniger Beispiele und weniger Aufgaben.~~

Seite more exercises during the lesson,
so that we understand ~~the~~ better how certain

mehr Platz

Manchmal wurde am Overhead zu klein geschrieben und geschmiert

zeitweise zu schnell
Schrift auf Overhead-Projektor zu unleserlich

Hörsaal zu Beginn zu klein 

Einfache Themen wurden teilweise besser mit Bsp. illustriert als schwierige.

zu früh

⇒ statt 8 Uhr, vielleicht 9 Uhr

⇒ größerer Hörsaal

Am Freitag sind pausen keine Kritik zu geben

Overheadfolien vielleicht von d. Veranstaltung kopieren

Uhrzeit 8-10⁰⁰; für viele Studenten (etwas) zu früh!
Freigesunden wünschlich

Uhrzeit, Standort (Platz)

Zu wenig Zeit, mehr Stunden wären besser

sehr viel Stoff in sehr kurzer Zeit → zu heftig
teilweise zu wenig Zusammenhang mit Vorwissen

zu heftig viel Stoff in zu kurzer Zeit

Beweise langsamer erklären

Langsamer - besser an Schlüsselstoff / Vorwissen anknüpfen?

hw zu schnell, zu wenige Beispiele

findet zu früh statt

LVA beginnt zu früh!

Die ~~vor~~ Overheadfolien, die schon bei der Vorlesung
aufgefertigt wurden, waren für mich schwer zu lesen

Schrift des Vortragenden, Tempo des Vortragenden,
Umfang des Stoffes, zu früh Beginnzeit (8:00!)

Beweise wurden oft unklar erklärt oder zu schnell durchgegangen

Beweise wurden oft einfach nur überflogen \Rightarrow unverständlich
manchmal etwas zu schnell durchgegangen
zu früh begonnen (Uhrzeit)

HANDSCHRIFT DES VORTRAGENDEN & TEMPO
zu früh (8⁰⁰)

Platzangebot im Hörsaal, Handschrift d. Prof., Vorlesung um 8⁰⁰ Uhr!!

weniger Folien auflegen → zu schnell

- Schnelligkeit
- HS am Anfang zu klein
- für Berufstätige wie ich sehr schwer, da die VE sehr zeitig beginnen bzw. VO zu lang 2 Std. 1 Std. und längerer Zeitraum wäre besser einzuhalten

~~nicht~~ manchmal zu schnell die Folien wegzunehmen

Totaler Platzmangel am Beginn der LV → größerer HS zu früh, 1 Std. später wäre besser.

LV sollte zeitlich halbes Semester dauern → Inhalte werden zu komprimiert und zu schnell

Teilweise zu schnell

8^{er} Anfang wäre besser,
sonst fällt mir mit ein
Zeitpunkt 8 (8^{er} Hergang)

HÖRSAL ZU KLEIN

Schnelles Tempo, aufgrund des vielen Stoffes.
Es stand nirgends was davon, dass Gymnasiumstoff
VORAUSSETZUNG ist!

Es wäre nicht schlecht, wenn es z.B. im Internet mehr Beispiele gäbe zum
Selbststudium. inhl. Lösung

teilweise zu schnell vorgegangen
mehr Bsp. zur Verständlichkeit!

etwas langsamer erklären und andere Beispiele z.B. bei Relationen - zusätzlich zur Verwandtschaft mit Zahlen

Overhead → Schrift nicht immer lesbar

→ zu schnelle Vortragsgeschwindigkeit

Sehr viele Studierende ⇒ wenig Platz

→ Schnelligkeit
(keine Zeit zum Fragen)

Der Stoff war viel zu umfangreich; baut an das Vorwissen
genüpf;

Manche schwierige Themen wurden zu schnell/
zu kurz bearbeitet.

Termin (Uhrzeit)

Viel zu viel Stoff für so kurze Zeit

teilweise zu schnell, einiges überspringen

Uhrzeit \rightarrow später anfangen

ich hätte mir gewünscht, über die Prüfung am Anfang mehr zu erfahren, (besonders, dass das auf den vorbereiteten Folien nicht so genau zur Prüfung kommt, so kann man sich ~~das~~ nämlich von vorn herein besser markieren, was wichtig ist)

der Stoff, der als "Schulstoff" vorausgesetzt wurde, habe ich nicht in der Schule gelernt

